

Körper



*und kürzere kurze
Geschichten von
B.-P. Liegener*

B.-P. Liegener

Körper

und kürzere kurze Geschichten

© 2020 Bernd-Peter Liegener

Umschlaggestaltung B.-P. Liegener

Verlag und Druck: tredition GmbH,
Halenreihe 40-44, 22359 Hamburg

ISBN

Paperback: 978-3-347-10073-2

Hardcover: 978-3-347-10074-9

e-Book: 978-3-347-10075-6

Das Werk einschließlich seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und des Autors unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Inhaltsverzeichnis

Widmung

Vorwort

Körper

Der Läufer

Der Lehrer

Begegnung

Druck

Traumfrau

Der Stall

Das Kind

Widmung

Auch am Anfang dieser kleinen Sammlung von Geschichten und Geschichtchen soll eine Widmung stehen. Natürlich gibt es viele Menschen, die es verdient hätten hier besonders erwähnt zu werden. Wenn ich zum Beispiel an alle denke, von denen ich etwas gelernt habe, komme ich auf unglaubliche Zahlen. Allein die Lehrerinnen und Lehrer aus Grundschule, Gymnasium, mehreren Studien und unzähligen Fort- und Weiterbildungen zu zählen, ergäbe eine nicht niedrige dreistellige Zahl. Aber auch von anderen Menschen, die mir begegnet sind, Eltern, Verwandten, Freunden und Bekannten, Mitschülern und -studenten, Kollegen, Patienten und letztlich auch denen, denen ich versucht habe, etwas beizubringen, habe ich unendlich viel gelernt. Diejenigen, die mir Freude und Glück beschert haben, sind sicherlich genauso viele. Man sollte gar nicht glauben, wie viele Leute einem etwas Gutes getan haben. Auch wer und was mich inspiriert oder gefördert hat, hätte eigentlich eine Erwähnung verdient. Wenn ich aus all jenen jetzt eine Person auswähle, so deshalb, weil ich mich schon lange voll für sie entschieden habe. Darum habe ich sie geheiratet, und sie wird immer das Wichtigste auf der Welt für mich bleiben.

Also widme ich dieses Büchlein voller Glück meiner geliebten Mechi, Mechtus oder Mechthild.

Vorwort

Körper! Dies ist nicht nur der Titel der ersten Kurzgeschichte (oder ist es eine Kurznovelle?) dieses Bändleins, sondern auch gewissermaßen Programm des gesamten Büchleins. Natürlich: Es geht hier- zumindest meistens- um Menschen, und Menschen bestehen nun einmal aus Körper und Geist. Wie das mit der Seele ist, wissen wir nicht so genau. Tatsächlich geht es aber in fast allen Geschichten um das Verhältnis von Menschen zu ihrem Körper oder dem eines anderen Menschen, sei es auch nur im Gedanken an körperliche Züchtigung zur emotionalen Erleichterung eines Pädagogen oder zur intellektuellen Entwicklungsförderung seines Eleven. Und selbst im tierischen Weihnachtsgeschichtchen darf man sich über die Selbstverständlichkeit von körperlichen Begrifflichkeiten Gedanken machen. Dieses Buch endet wie ein gutes Jahr mit Weihnachten. Gerade in der letzten Kurzkurzgeschichte werden wir mit den möglichen Auswirkungen realer und gefühlter Körperlichkeit- in diesem Falle der Geschlechtlichkeit- konfrontiert. Auch wenn das sehr modern klänge, geht es mir hier nicht um Gender-Correctness, sondern einfach nur darum, sich über alles Gedanken zu machen. Vielleicht ist das sogar in einer moderaten Version dasselbe... Als letzte Bemerkung sei mir erlaubt etwas klarzustellen: Manche Geschichte könnte den Eindruck erwecken, dass ich Sport und körperlich- seelischen Begegnungen kritisch gegenüberstehe. Zu viel Negatives erwächst aus entsprechenden körperlichen Betätigungen in meinen